Kultur

Ensemble Amadeus gastiert im Kirchgemeindehaus Meerane

„Alla Hornpipe – Festliche Klänge aus Salzburg und London“ heißt das neue Programm, das vom Ensemble Amadeus unter der Leitung von Normann Kästner am **13. März 2005 um 17.00 Uhr** im Meeraner Kirchgemeindehaus, Kantstr. 1a, vorgestellt wird. Zu Gehör kommen unter anderem die zweite Suite aus Georg Friedrich Händels berühmter „Wassermusik“ sowie die für großes Orchester komponierte Serenade D-Dur KV 185 („Antretter-Serenade“) von Wolfgang Amadeus Mozart.

Bereits zum siebenten Mal ist das Ensemble Amadeus in Meerane zu Gast. Traditionell findet im Kirchgemeindehaus der musikalische Auftakt zu einer Reihe von Konzerten statt, die die jungen Hobbymusiker im Laufe des Jahres in 15 Kirchgemeinden zwischen Schmölln und Oederan geben werden. Das Instrumentarium wurde auch in diesem Jahr weiter ausgebaut. So verstärken im Streicherregister Ute Kosub aus Meerane und Ulrich Scholz aus Glauchau die Violinen. Neu dabei sind in diesem Jahr auch drei Trompeter, die in Händels „Wassermusik“ ihren großen Auftritt haben. Christian Sellien aus Lichtenstein und Jens Nagel (Hohenstein-Ernstthal) wechseln sich an der ersten Trompete ab, für die zweite Trompete konnte Michael Krause aus Oberlungwitz gewonnen werden. Der erst 14-jährige Nachwuchstrompeter nahm bereits erfolgreich am Musikschulwettbewerb der Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ und des Meeraner Kunstvereins teil.

Eintrittskarten zu fünf und drei Euro erhalten Sie wie gewohnt an der Abendkasse.

Das Konzert in Meerane war ursprünglich für den 20. März geplant.

Um eine Terminüberschneidung mit der am gleichen Tag stattfindenden Konfirmation zu vermeiden, wurde die Premiere des neuen Programmes eine Woche nach vorn verlegt. NK ■

Noch bis 13. März „Lichtblau“

Der Andrang zur Vernissage am 12. 1. in der Galerie ART IN war groß, denn die Besucher wollten sicher wissen: Wer oder was ist „Lichtblau“? Die Antwort wurde schnell gefunden: Lichtblau ist ein humorvoller Mann. Kein Maler, wie er selbst sagt, sondern Bildermacher. Und die Bilder, die er „gemacht“ hat, verbreiten farbige Heiterkeit oder regen, nachdem man den Titel zum Bild gelesen hat, zum Nachdenken an. Lichtblau arbeitet einerseits naturalistisch bis ins Detail, andererseits entfremdet er.

Das heißt, Lichtblau ist ein scharfer Beobachter, er denkt bis zu Ende. Erst dann bringt er seine Gedanken auf die Leinwand, Schicht für Schicht in Öllasur (fast wie die alten Meister). Ebenso meisterlich improvisierte Elisabeth Fügemann auf ihrem Cello. Ein gelungener Auftakt zum Jahresanfang. BZ ■

„K.O.L.O.R.I.T.“ in Galerie ART IN

Zum zweiten Mal gastierte das Ensemble K.O.L.O.R.I.T. aus Zeitz am 30. 1. in der Galerie ART IN, dieses Mal mit dem Kabinettspiel „Willst du dein Herz mir schenken...“. Den Akteuren gelang es, die Zuschauer in die Zeit des 18. Jahrhunderts zu versetzen, denn Bühnenausstattung, Kostüme, Musik waren authentisch. Das Leben Johann Sebastian Bachs (Thomas Volk, Klavier) mit seiner zweiten Ehefrau wurde szenisch und musikalisch umgesetzt. Die Rolle der Anna Magdalena Bach verkörperte eine kleine Frau mit großer Stimme, Rotraud Denecke. Als Erzähler und in anderen Rollen fungierte Matthias Bega. Da sich die Galerie diesmal in ein Theatercafe verwandelt hatte, konnten die Gäste die „drei großen K's“ (Kultur, Kaffee, Kuchen) genießen. Dass es ihnen gefallen hat, bewies der Applaus und der Dank an die Akteure. BZ ■

Karl-Valentin-Abend in der Galerie ART IN

Karl Valentin und Liesl Karlstadt gehören zu unsterblichen Klassikern der Kabarettkunst. Am **17. Februar, 20.00 Uhr,** kommt Egbert Soutschek mit seinen Zwickauer Schauspielkollegen Carla Steinwender und Mario Böttrich nach Meerane und hat die unvergesslichen Valentin-Klassiker neu aufgelegt. Kartenvorbestellung telefonisch unter (0 37 64) 18 69 83 oder (01 52) 02 18 84 12. ■

ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK · MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE · HAUBOLD
Bequemschuhhaus HAUBOLD GmbH
Ihr Partner für Fußorthopädie in Crimmitschau,
Werdauer Str. 4
(0 37 62) 59 21
Gutschein
5,00 €
(beim Kauf von 1 Paar Schuhen)

Elektronische Fußdruckmessung für Diabetiker
im Schulungsraum Marienstraße 38
der Diabetes-Schwerpunkt-Praxis
Dr. med. Bernd Heinz Ebert
Telefon: (0 37 64) 1 61 64
8. März 2005
ab 9.00 Uhr
bitte telefonisch in der Arztpraxis voranmelden